

# rootwave

## Elektrolanze

ohne  
Chemie

Zur punktuellen Entfernung von unerwünschten oder invasiven Pflanzen,  
z. B. Bärenklau, Japanischer Knöterich, Jakobskreuzkraut u. v. m.

Durch gezielte Stromzufuhr wird die Pflanze bis tief in die Wurzel zerstört.



Eliminiert auch  
Pflanzen in einzelnen  
Fugen



Handbedienung



rootwave in der  
Frontansicht



Lanze in Aktion



Ergonomischer Handgriff

Lanze mit Handgriff

Behandlungskabel 20 m

Sicherheitsstiefel

Elektrode

## FACTS

- Umweltfreundlich: Ohne chemische Zusätze oder Rückstände und für den Einsatz dort geeignet, wo Herbizide verboten oder eingeschränkt sind.
- Punktgenau: Keine Beeinträchtigung der umliegenden Pflanzen oder des Bodens.
- Erschwinglich: Niedrigere Betriebskosten als bei vergleichbaren anderen Wildkraut-Managementprodukten.
- Schnell und endgültig: Das Wildkraut wird unmittelbar bis zur Wurzel abgetötet.
- Hohe Betriebsauslastung: Auch unmittelbar vor oder nach Regen sowie bei kaltem- oder windigem Wetter einsetzbar.
- Keine Nachbehandlungen: Die Wildkrautpflanze wird abgetötet, ohne den umliegenden Boden anzugreifen. Die Nährstoffe im Boden bleiben erhalten.



## Das Prinzip

Das **rootwave** System ist auf elektrophysikalische Technik aufgebaut. Das Gerät erzeugt per Knopfdruck einen sehr hohen Stromimpuls, dadurch werden unerwünschte Pflanzen gezielt eliminiert. Das Power-Modul liefert die hierfür nötige hohe Stromspannung, dieser Strom fließt über die Handlanze in die Pflanze und dann in den Untergrund. Der Stromkreis wird über den Stromrückführungserdspieß, der über ein weiteres Kabel in den Boden gesteckt ist, wieder geschlossen. Die Energie verkocht das Wasser im Inneren der Pflanze und zerstört somit die Pflanzenstruktur.

Das Ergebnis:

- Das Chlorophyll der Pflanze wird sofort geschädigt, die Zellen werden irreversibel zerstört und sterben ab
- Die Wasserversorgung der Zellen wird unterbrochen
- Die Pflanze trocknet aus

Entscheidend für den Effekt sind die richtige Energiemenge und ein optimierter Erdungskontakt: Pflanzen mit hohem Wassergehalt und im Vergleich zu ihrer Blattmasse mit wenigen Stängeln und Wurzeln benötigen nur wenig Energie und sind einfach zu behandeln. Sehr dichte und holzige Wildkräuter oder sehr große Pflanzen benötigen viel Energie. In diesen Fällen erzielen, zum Beispiel mit Mähvorhängen kombinierte Methoden, beste Ergebnisse, da die jungen neuen Triebe besonders viel Wasser führen und somit den Strom noch besser in die Pflanze führen. Pflanzen mit größeren Wurzelstöcken oder Rhizomen werden stark geschwächt, zur vollkommenen Zerstörung müssen sie teilweise mehrfach behandelt werden.

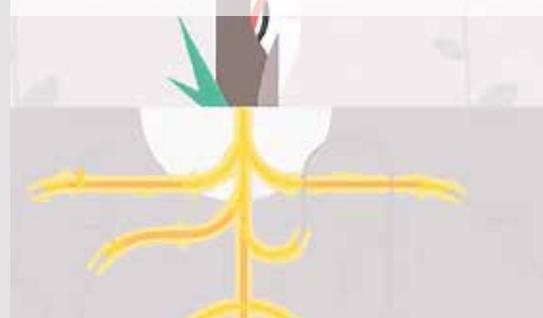
Gezielte Bearbeitung der einzelnen Wildkrautpflanze



Mit der Elektrode wird die Pflanze unter Strom-Schock gesetzt



Der Strom-Schock dringt bis tief in die Wurzel



Die Wurzel stirbt ab und damit auch die Pflanze, sie kann nicht mehr nachwachsen



# rootwave

## Elektrolanze Ausstattung

ohne  
Chemie



## Power-Modul





Stromgenerator



Vorderseite:



Rückseite:



# rootwave

## Elektrolanze Sicherheitsausrüstung

Sicherheitsknöpfe mit 2-Punkt-Bedienung: Nur wenn beide Knöpfe mit beiden Händen betätigt werden, geht die Lanze in Betrieb. Zudem verfügen die Druckknöpfe über ein Not-Aus, dann wenn diese unabhängig voneinander durch Fingerdruck tief einrasten (2. Stufe). und schalten die Lanze sicher ab. Dies passiert, wenn einer der beiden Druckknöpfe durchgedrückt wird. Dies passiert zum Beispiel wenn man stolpert, hier spricht man vom sogenannten Greif-Reflex.



Behandlungskabel 20 m

Erdungsstecker zur Absicherung

Sicherheits-Erdkabel 4 m



Verbindungskabel 7 m

# Safety first

Das **rootwave-System** ist mit einer Vielzahl von Sicherheitsmerkmalen ausgestattet:

- Sicherheitsschaltung prüft kontinuierlich alle elektronischen Bauteile und schaltet bei Bedarf ab, bzw. schaltet nicht ein
- Schutzschalter an beiden Erdungssteckern bestätigen den sicheren Erdschluss
- 2-Punkt Bedienung für sicheres Arbeiten
- Jährliche zertifizierte Anwendungsschulung
- Not-Aus Funktion an der Lanze und am Gerät

